

Zitat, Pastiche und Parodie: (Un-)Praktische Konkordanz der Grundrechte?

IP-Day 3.10.2025, WU Wien

Sandra Haslinger LL.M. (WU)
Wirtschaftsuniversität Wien

Mag. Bettina Höchtl
Universität für Weiterbildung Krems

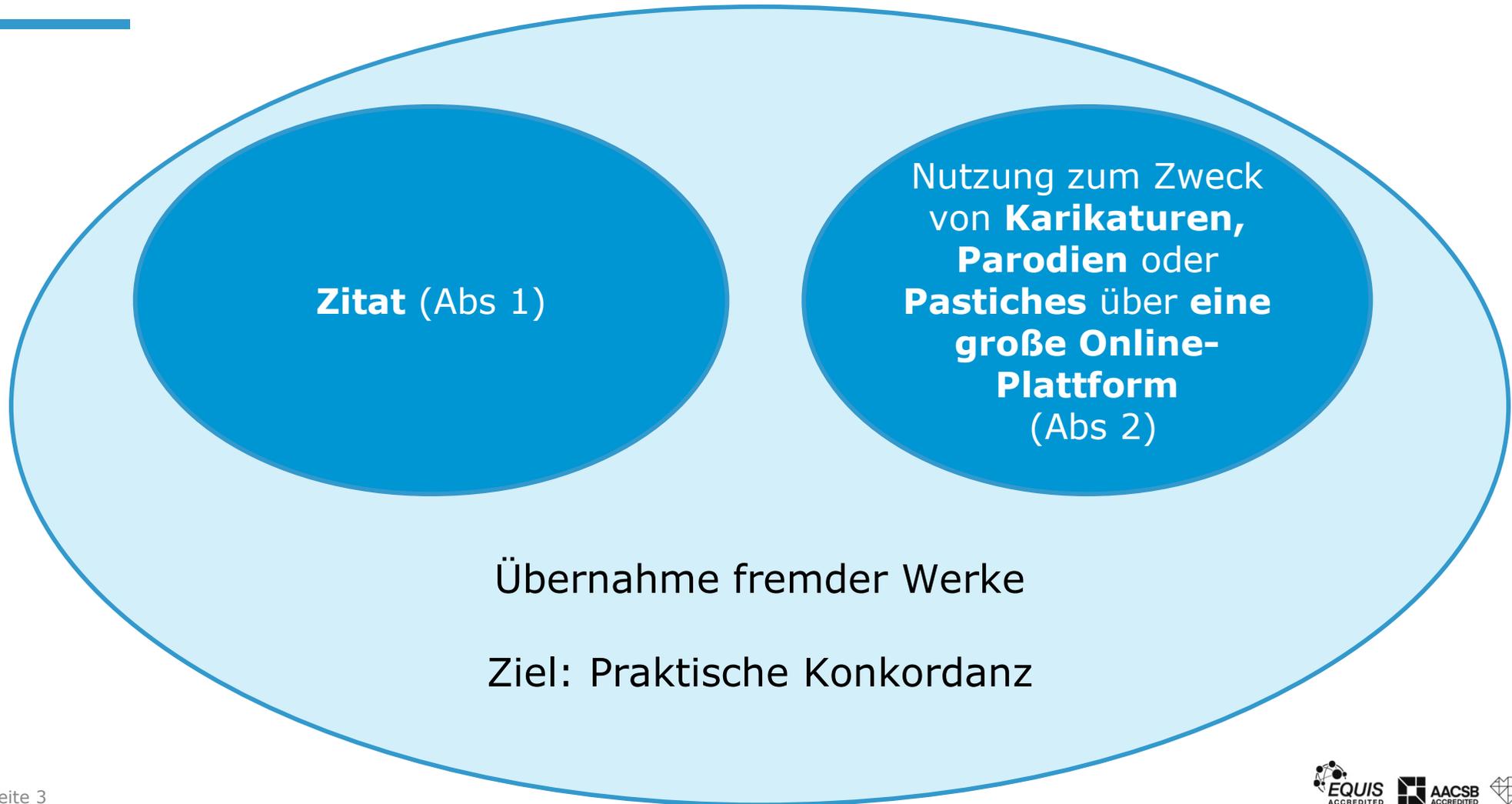
Rechtlicher Rahmen



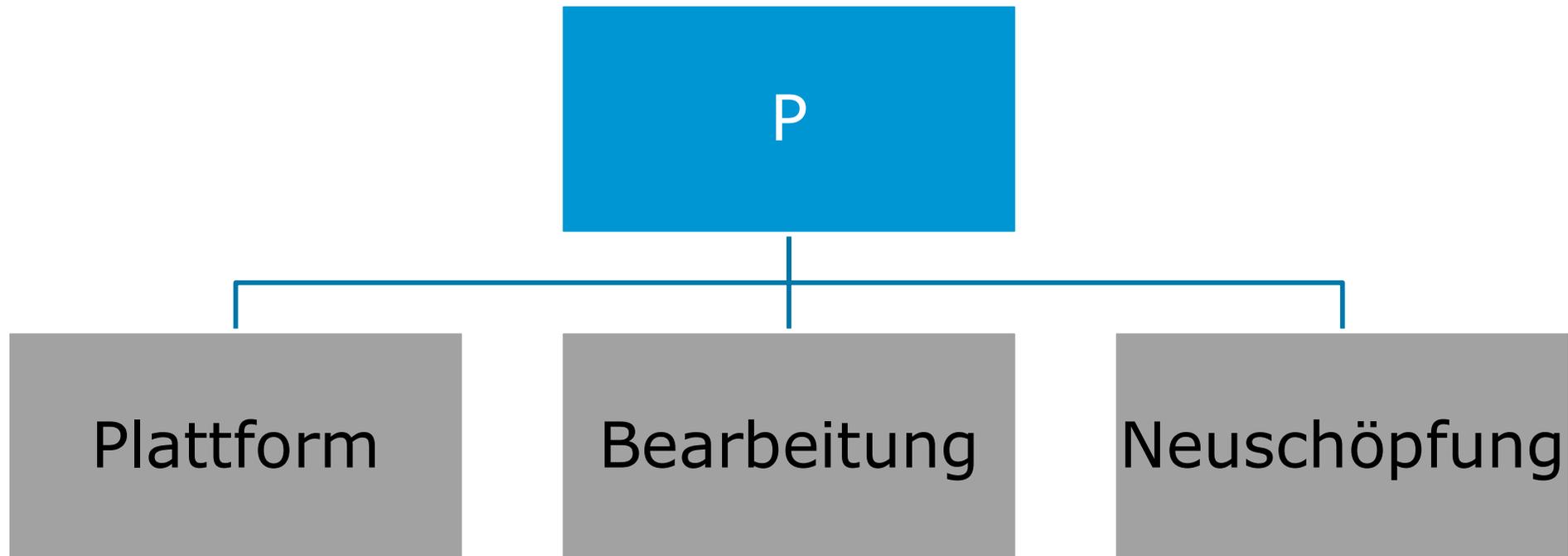
- Völkerrecht
 - Art 10 Abs 1 RBÜ
 - Art 13 TRIPS
- Unionsrecht
 - Art 5 Abs 3 lit d (und k) InfoSoc-RL ("die MS können [...] vorsehen", *fakultativ*)
 - Art 17 Abs 7 DSM-RL
- Parodie, Karikatur, Pastiche = autonome Begriffe des Unionsrechts

Grundrechte:
Schutz des geistigen Eigentums,
Meinungsfreiheit, Kunstfreiheit, ...

Umsetzung in Ö - § 42f UrhG



Keine Privilegierung für Pastiche und Parodie



Zitat EuGH C-476/17 – Pelham I

- Richtlinie 2001/29 nicht definiert
- Gewöhnlicher Sprachgebrauch
- Wesentliche Merkmale
 - Nutzer (nicht der Urheber) nutzt ein Werk (ggfs. auszugsweise)
 - Zweck: Erläuterung von Aussagen, Verteidigung von Meinungen oder geistige Auseinandersetzung zwischen dem Werk und den Aussagen des Nutzers
 - Ziel: Interaktion mit dem geschützten Werk
 - Erkennbarkeit des zitierten Werks
- Beispiele: Text, Audiofragmente (Sampling), Bildzitate

Pastiche GA Emiliou C-590/23 Pelham II

- Keine Legaldefinition
- Gewöhnlicher Sprachgebrauch
- Wesentliche Merkmale
 - erinnert an bestehendes Werk - „ästhetische Sprache“
 - Unterschiede
 - Offene (nicht versteckte) Imitation – Erkennbarkeit
 - Zweck irrelevant
- Beispiele: Remixes, Mash-ups, Memes, GIFs

Parodie EuGH C-201/13 – Deckmyn

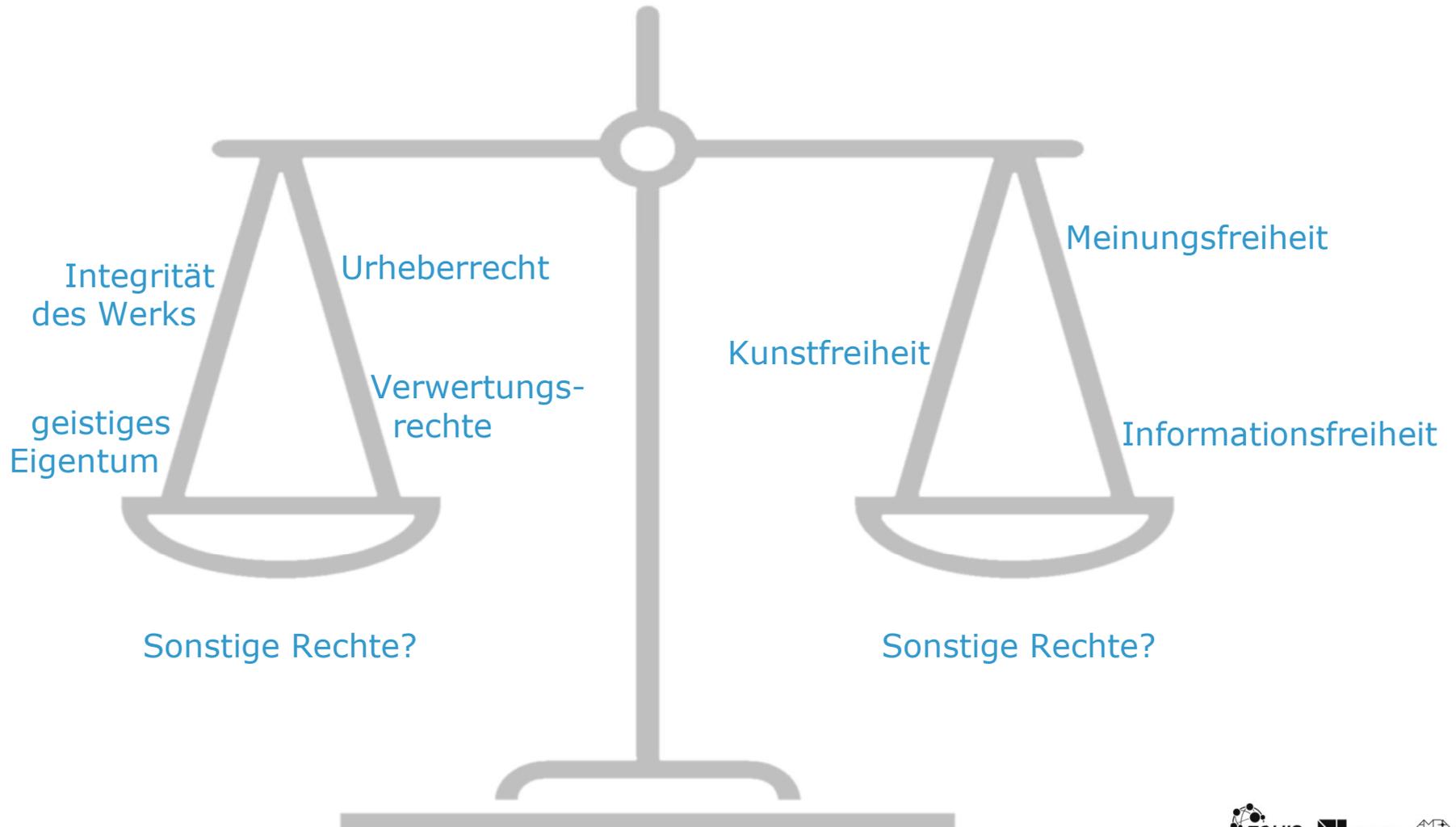
- Keine Legaldefinition
- Gewöhnlicher Sprachgebrauch

Wesentliche Merkmale

1. **Erinnert an ein bestehendes Werk,**
 2. **Weist gleichzeitig ihm gegenüber wahrnehmbare Unterschiede auf,**
 3. **Stellt einen Ausdruck von Humor oder eine Verspottung darzustellen.**
- Eigener ursprünglicher Charakter nicht vorausgesetzt
 - Interessenabwägung
 - Beispiele: Memes, humoristische Mash-ups

- Keine Legaldefinition/durch EuGH-Rsp
- Gewöhnlicher Sprachgebrauch
 - Satirische Hervorhebungen,
 - Überzeichnete Darstellung bestimmter charakteristischer Züge, die
 - Person, Sache oder Geschehen der Lächerlichkeit preisgibt→ Ausdruck des Humors/der Verspottung (BT-Drs. 19/27426, 91)
- Bildliche und/oder wörtliche Verzerrung und Übertreibung zum Zweck der Geißelung oder Rüge von Missständen (OGH 12.6.2001, 4 Ob 131/01)
- Verhältnis zur Parodie str – Unterfall der Parodie?

Die praktische Konkordanz



Schüssels Dornen-Krone OGH 4 Ob 224/00w



- Einige Merkmale eines Zitats erfüllt
 - Umfang-Zweck: Kritische Auseinandersetzung mit der Gestaltung der Titelblätter - Beleg
 - Keine Aushöhlung des wirtschaftlichen Werts
- Bildzitat nicht geregelt
 - Unterschiedliche Wirkung
 - Planwidrige Lücke: Bildzitat als Großzitat im Interesse der Meinungsfreiheit
- Zulässiges Zitat infolge analoger Anwendung der §§ 46, 54 UrhG auf Bildzitate



Medienprofessor OGH 4 Ob 127/01g



- Wesentliche Merkmale eines Zitats
 - Einzelne Sprachwerke – Zweck – Umfang: mehrere Artikel inklusive Bilder
 - [Wissenschaftliches Werk](#) - private Website
- Interessenabwägung
 - Geistiges Eigentum des Zeitungsinhabers
 - Meinungsfreiheit des Medienprofessors
- Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung wiegt schwerer als Interesse der KI und ersetzt fehlendes Tatbestandsmerkmal
- Zulässiges Zitat – unabhängig von anderen Gendarstellungsmöglichkeiten



Passfoto des Mordopfers OGH 4 Ob 105/03z

- Passfoto des Mordopfers ohne Einwilligung des Fotografen im Zeitungsartikel über Mord
- Interessenabwägung zu Gunsten des Fotografen
 - Aufmerksamkeit, Neugier und Sensationslust
 - Keine kritische Auseinandersetzung mit Bild
- Kein Zitat mangels Belegfunktion



Bild des Wilderers OGH 4 Ob 81/17s



- Lichtbildes des Wilderers 13x in TV-Reportage ohne Nennung des Fotografen
- Kein Zitat mangels Belegfunktion
- Kein unwesentliches Beiwerk auf Grund dramaturgischen Zwecks
- Meinungsäußerungsfreiheit steht dem Unterlassungsanspruch nicht entgegen



Gegendemonstration OGH 4 Ob 37/22b



Abbildungen aus der OGH-E entnommen



- Keine Neuschöpfung § 5 Abs 2 UrhG
- Freie Meinungsäußerung
- Gerechtfertigtes Zitat § 42f UrhG



The Unknowable LG Berlin 15 O 551/19

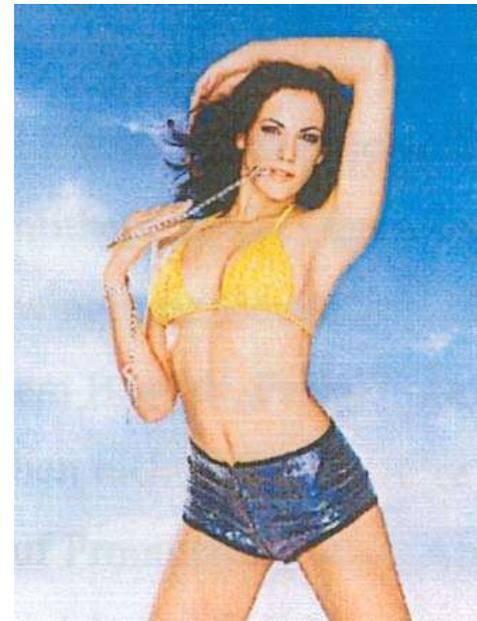


- Wesentliche Merkmale eines Pastiche liegen vor
- Interessenabwägung: Ausgleich zwischen
 - dem Eigentumsrecht und sonstigen schützenswerten Interessen des Urhebers von Scorched Earth und
 - der Kunst- und Meinungsfreiheit des Beklagten
- Zulässiger Pastiche



Auf fett getrimmt BGH I ZR 9/15

- Freie Benutzung § 24 dUrhG?
- Wesentliche Merkmale einer Parodie liegen wohl vor
- Ursprünglicher Charakter nicht (mehr) erforderlich
- Keine Interessenabwägung durch BGH, da Feststellungen des OLG fehlen (Deckmyn-E wurde nicht einbezogen)



Abbildungen aus der BGH-E entnommen

Lieblingshauptfrau OGH 4 Ob 66/10z

- § 5 (2) UrhG (parodistische) Neuschöpfung
 - Grad von Selbständigkeit und Eigenart
- Erkennbarkeit der Manipulation
- Interessenabwägung zugunsten der Bekl
 - Recht auf freie Meinungsäußerung
 - Tatsachenkern nicht unwahr/ehrenrührig
 - Pointiert zum Ausdruck gebrachte Kritik – wertende Äußerung im politischen Meinungsstreit von und gegen Politiker:innen



Spart euch das OGH 4 Ob 13/23z

- Layout und Logo
- Wesentliche Elemente einer Parodie liegen vor
- Interessenabwägung zugunsten der Meinungsäußerungsfreiheit der Bekl
 - Lösung aber nach § 42f (1) UrhG – Generalklausel Zitat
 - Deutlich erkennbar, dass es kein Flyer der Kl ist, sondern Kritik des Bekl
 - Kritische Auseinandersetzung mit unternehmerischer Tätigkeit der Kl



Abbildung aus der OGH-E entnommen

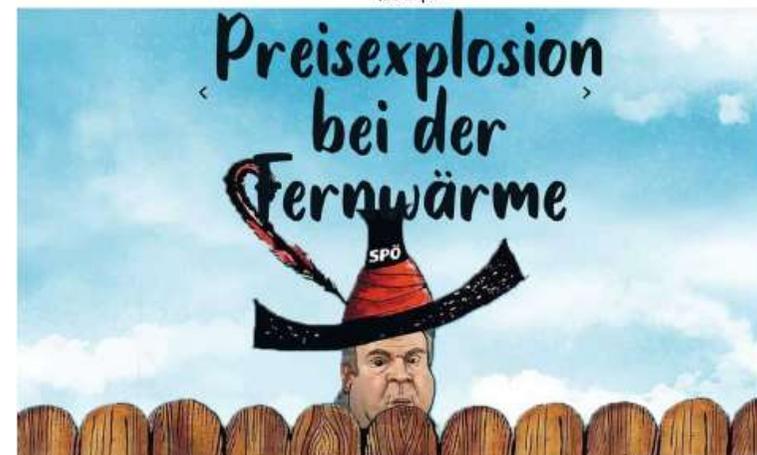


Räuber Rathausplatz OGH 4 Ob 91/24d

- Keine Neuschöpfung nach § 5 (2) UrhG, da kein „Verblässen“
- Wesentliche Merkmale einer Parodie liegen wohl vor, aber
- Interessenabwägung zugunsten KI
 - Berechtigtes Interesse des Inhabers von Rechten an Kinderbuch, nicht mit politischen Kampagnen in Verbindung gebracht zu werden



Abbildungen aus der OGH-E entnommen



Diskussion

- Grundrechte als Rechtfertigung der Nutzung **ohne Erlaubnistatbestand**
- **KI** & freie Werknutzung
- **Rechtsfolgen** der Unterscheidung: Karikatur, Parodie & Pastiche
- **Kriterienkatalog** für Interessenabwägung